

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) am Institut für historische Küstenforschung im Sachgebiet Grabungstechnik und Geoinformation

Das Niedersächsische Institut für historische Küstenforschung (NIhK) bietet die Möglichkeit, im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres erste Erfahrungen im Arbeitsgebiet Grabungstechnik und Geoinformation zu sammeln und einen Einblick in die Berufspraxis zu erhalten.

Für die Zeit vom 01.09.2022 bis zum 31.08.2023 ist wieder ein Platz zu besetzen - vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Schulausbildung (Abitur) sowie Interesse an der Archäologie des nordwestdeutschen Raums und an Dokumentationstechniken insbesondere in den Bereichen Fotografie, Vermessung und technisches Zeichnen.

Darüber hinaus ist eine vollständige Impfung gegen das Corona-Virus erforderlich.

Die im Rahmen des Freiwilligen Jahres durchzuführenden Tätigkeiten beinhalten ein breites Spektrum von Arbeiten, die von der Teilnahme an geophysikalischen Prospektionsarbeiten und Oberflächenbegehungen über die Mitarbeit bei archäologischen Ausgrabungen bis hin zur Aufarbeitung und Auswertung der im Gelände gewonnenen Daten, geborgenen Funde und Dokumentationen reichen. Darüber hinaus wird bei Interesse auch ein Einblick in die Restaurierung von Funden sowie in die Methodik geologischer, bodenkundlicher und archäobotanischer Untersuchungen gegeben. Die Bereitschaft, sowohl an Tätigkeiten im Innendienst als auch im Außendienst teilzunehmen, wird vorausgesetzt.

Die Bewerber bzw. Bewerberinnen dürfen bei Dienstantritt das 25. Lebensjahr noch nicht erreicht haben. Durch das Freiwillige Jahr können die Voraussetzungen eines Vorpraktikums für den Bachelor-Studiengang Konservierung und Restaurierung/Grabungstechnik an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (<https://krg.htw-berlin.de/bewerbung/>) erfüllt werden.

Während des Freiwilligen Jahres werden ein monatliches Taschengeld sowie ein Zuschuss zu den Verpflegungs- und Unterbringungskosten ausgezahlt. Darüber hinaus ist eine sozialversicherungsrechtliche Absicherung gewährleistet.

Das NIhK stellt für die Zeit ein vollmöbliertes Zimmer in einer Zweizimmer-Wohnung zur Verfügung. Küche und Bad einschließlich der Waschmaschine werden mit einer zweiten, im Rahmen der Freiwilligendienste beschäftigten Person gemeinschaftlich genutzt. Die Warmmiete beträgt 105 €/Monat und beinhaltet auch die freie Nutzung eines Internetanschlusses. Das Freiwillige Jahr wird vom NIhK in enger Zusammenarbeit mit den Internationalen Jugendgemeinschaftsdiensten (ijgd) – Jugendbauhütte Niedersachsen – durchgeführt (<https://www.ijgd.de/inland/fsj-denkmal>).

Falls Sie sich um ein Freiwilliges Jahr am NIhK bewerben möchten, senden Sie uns bitte per E-Mail ein Motivationsschreiben zu und fügen Sie Ihren Lebenslauf mit schulischem und beruflichem Werdegang sowie Kopien von Zeugnissen bei.

Weitere Auskünfte erteilen Dr. Moritz Mennenga (mennenga@nihk.de; Tel. 04421 915124) und Dr. Saryn Schlotfeldt (schlotfeldt@nihk.de; Tel. 04421 915124).